Bezirksliga Herren ROW/STD

TuS Zeven : VfL Güldenstern Stade
Freitag, 06.10.2023, 20:00 Uhr

Möllers und Bömmelburg in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Bezirksliga Herren ROW/STD traf die Mannschaft des TuS Zeven am vergangenen Freitag im 4. Saisonspiel auf die Mannschaft des VfL Güldenstern Stade. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Hendrik Möllers. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Möllers und Bömmelburg, die ihre Spiele ausnahmslos ohne eine einzige Niederlage gestalteten. Bemerkenswert war, dass der TuS Zeven dieses Match mit einem und der VfL Güldenstern Stade mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Erfolg verpassten Hauschild / Schoof beim 2:11, 9:11, 11:8, 9:11 gegen Möllers / Mangels. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Keinen Punkt beisteuern konnten Kruska / Brunkhorst im Spiel gegen Bömmelburg / Schmedes, das 0:3 verloren ging. Nicht ganz mithalten konnten Hillmer / Bahrenburg, beim 2:11, 11:3, 8:11, 12:14 gegen Zentner / Winter, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Linus Kruska bezwang anschließend Nicolas Schmedes in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Ohne Satzgewinn für Maik Hauschild verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Leon Bömmelburg. Dann ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nur einen Satz verlor hingegen Philip Brunkhorst beim 11:9, 11:4, 8:11, 12:10 gegen Jérôme Zentner und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Hendrik Möllers war für Thomas Schoof letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Heiko Hillmer bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Dennis Mangels. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Mangels mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Keinen Punkt beisteuern konnte Jan Bahrenburg im Spiel gegen Thomas Winter, das 0:3 verloren ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Zeven und des VfL Güldenstern Stade. Ohne Satzgewinn für Linus Kruska verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Leon Bömmelburg. Das musste man neidlos anerkennen. 3:5 (Kruska) bzw. 6:0 (Bömmelburg) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim 3:0-Sieg gelang es Maik Hauschild den Gastspieler Nicolas Schmedes in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Philip Brunkhorst sein Spiel gegen Hendrik Möllers letztlich in vier Sätzen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der TuS Zeven am 17.11.2023 gegen den Post SV Stade III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 03.11.2023 gegen die SG Wiedau mitnehmen.

Statistik:

TuS Zeven

Doppel: Hauschild / Schoof 0:1, Kruska / Brunkhorst 0:1, Hillmer / Bahrenburg 0:1

Einzel: L. Kruska 1:1, M. Hauschild 1:1, P. Brunkhorst 1:1, T. Schoof 0:1, H. Hillmer 0:1, J. Bahrenburg 0:1

VfL Güldenstern Stade

Doppel: Bömmelburg / Schmedes 1:0, Möllers / Mangels 1:0, Zentner / Winter 1:0

Einzel: L. Bömmelburg 2:0, N. Schmedes 0:2, H. Möllers 2:0, J. Zentner 0:1, T. Winter 1:0, D. Mangels 1:0